

## Wohnhausbrand in Höhenrain am 12.10.2008

In den frühen Morgenstunden kam es in Höhenrain zu einem Wohnhausbrand. Aus bisher unbekannter Ursache war in einem Anbau des Einfamilienhauses ein Feuer ausgebrochen, dabei wurden insgesamt 5 Menschen verletzt. Der Bewohner und seine Frau erlitten eine Rauchvergiftung die Frau auch leichte Verbrennungen. Zwei Jugendliche im Alter zwischen 16 und 18 Jahren, die das Feuer bemerkt hatten und das Ehepaar aufgeweckt hatten, erlitten ebenfalls eine Rauchvergiftung. Nach einer Erstversorgung durch das BRK wurden die Verletzten ins Krankenhaus zur weiteren Behandlung gebracht. Von den Feuerwehren Höhenrain, Berg, Allmanshausen, Bachhausen, Percha, Starnberg und Kempfenhausen die mit etwa 90 Kräften vor Ort waren wurden mehrere Löschrohre eingesetzt um den Brand zu bekämpfen. Nachdem das Feuer beim Eintreffen der ersten Kräfte bereits auf weite Teile des Hauses übergegriffen hatte, war ein Innenangriff nicht mehr möglich, da die Zwischendecke aus Holz war und einzustürzen drohte. In mühevoller Arbeit musste der Dachbereich von außen geöffnet werden um das Feuer gezielt abzulöschen. Später wurde ein Bagger eingesetzt um das Gebäude teilweise einzureissen um an die Brandnester zu gelangen und das Feuer zu bekämpfen. An dem Haus entstand Totalschaden, die genaue Schadenssumme lässt sich derzeit nicht abschätzen. Insgesamt waren ca. 110 Kräfte von Feuerwehr, BRK und Polizei eingesetzt. Die Nachlöscharbeiten zogen sich noch über mehrere Stunden hin.

Fotos (c) J. Römmler

